

**Nordrhein-Westfalen**  
**Aufgereiht** Sandsteine im Teutoburger Wald

Linienförmig erstreckt sich der Felskomplex über mehrere 100 Meter und endet in den bis zu 40 Meter hohen Einzelfelsen. Die Felsformation entstand vor ca. 110 Millionen Jahren durch stetige Ablagerungen am kreidezeitlichen Meeresgrund. Die Sedimente verfestigten sich zu horizontalen Sandsteinschichten und stellten sich vor etwa 65 Millionen Jahren in Folge der Verschiebungen der Erdkruste durch gewaltige Druckkräfte senkrecht auf. Der Gebirgszug des Teutoburger Waldes entstand. Niederschläge und tropische Temperaturen bewirkten in der Folgezeit Verwitterung und Auswaschung und ließen die Externsteine zurück. Heute stehen sie als Bodendenkmal unter Schutz und sind Natur- und Kulturdenkmal.



Fotos v. l. n. r.: Brücken an den Externsteinen, Grottenfels mit Aussicht, Teil der Externsteine mit künstlichem Wiembecketeich



**Nordrhein-Westfalen**  
**Sandsteine im Teutoburger Wald** Nutzungen

Der Osning-Sandstein wurde schon vor mehr als 4800 Jahren beim Bau des Großsteingrabes von Rheine genutzt, bis Ende des 20. Jahrhunderts als Werkstein abgebaut und z. B. am Hermannsdenkmal und am Landtag in Detmold oder am Dom zu Münster verarbeitet. Der Name leitet sich von der früheren Bezeichnung des Teutoburger Waldes ab. Schon 1926 unter Schutz gestellt, umfasst das Naturschutzgebiet Externsteine heute ca. 127 Hektar und zeugt mit seinem offenen Felsengrab, den zahlreichen Grotten, Treppen u. a. von einer wechselvollen Geschichte. Als Kultstätte seit Jahrhunderten verehrt, fanden zur Walpurgisnacht und Sommersonnenwende festivalartige Gruppentreffen statt.



Fotos v. l. n. r.: Altarnische, Details des Hermannsdenkmals, Felsenrelief der Kreuzabnahme vor der Kugelgrotte



**Nordrhein-Westfalen**  
**Sandsteine im Teutoburger Wald** Reisetipps

**Anfahrt** 32805 Horn-Bad Meinberg, Stadtteil Holzhausen-Externsteine Externsteine Straße 35, Parkplatz

**Koordinaten** 51°52'09.5"N, 08°55'02.9"E

**Besonderes** Infozentrum mit Ausstellung  
 Aussichtsplattform  
 Naturerlebnispfade, Führungen  
 Felsbesteigungen  
 NSG Externsteine  
 Hermannsdenkmal, Grotenburg 50 in 32760 Detmold  
 Teil des Europäische Fernwanderweg E1 (ca. 10 km)



**Bewirtung** Gaststätte „Zum Felsenwirt“ nahe Infozentrum mit Abenteuerspielplatz

**Links** <https://www.externsteine-info.de>  
<https://www.landesverband-lippe.de>

**Foto rechts:** Detail einer Sandsteininformation der Externsteine

